



Nr.
121/2018

Datum:
08.06.2018

Von Trotzkopf und Gutem Heinrich Ein Gartenspaziergang zu verschwundenen Gemüsesorten

Am Mittwoch, den 13. Juni, um 14 Uhr stellt Felicitas Wehnert, Buchautorin aus Nürtingen und langjährige Fernsehredakteurin, bei einem Rundgang durch die Gärten des Freilichtmuseums Beuren traditionellen Salat- und Gemüsesorten vor und erzählt die spannenden Geschichten dahinter. Der Trotzkopf ist ein Salat, dessen Köpfchen sich nicht vollständig schließt, der Struwwelpeter kommt ein bisschen zerzaust daher und die Blätter vom Guten Heinrich bereicherten früher gedünstet den Speiseplan. Heute sind die einst verbreiteten Gemüsesorten fast verschwunden. In Museumsgärten und von Liebhabern alter Sorten werden sie langsam wiederentdeckt: Hirschzunge und Forellenschlußsalat, die essbaren Gänsefußgewächse von der Gartenmelde und dem Roten Meier, bis zum Magentaspinat mit den lila Spitzen und dem Erdbeerspinat mit den roten Beerchen.

Felicitas Wehnert hat die Geschichten über alte Obst- und Gemüsesorten in ihrem neuen Buch über „Unsere Gartenschätze im Südwesten“ gesammelt, das bei der Veranstaltung handsigniert erworben werden kann. Reich bebildert erzählt die Autorin die Geschichte alter, regionaler Sorten und begleitet Sortenretter bei ihrer Schatzsuche.

Treffpunkt für die Veranstaltung ist um 14 Uhr auf dem Öschelbronner Platz. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme am Gartenspaziergang ist im Museumseintritt inbegriffen.

Kontakt und Öffnungszeiten

Freilichtmuseum Beuren, Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, Info-Telefon 07025 91190-90, Telefax 07025 91190-10, E-Mail: info@freilichtmuseum-beuren.de

Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren ist in der Saison bis 4. November dienstags bis sonntags von 9 bis 18 Uhr geöffnet.